



Aktuelles

Noch Einstiegsmöglichkeiten - Schiffsinvestment mit bonitätsstarkem Charterer

Seit Infahrtsetzung im März 2008 ist das Vollcontainerschiff MS „Antofagasta“ des FHH Fonds Nr. 40 MS „Antofagasta“ zuverlässig im Einsatz. Auch die Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise konnte das Schiff der Sub-Panamax-Klasse wirtschaftlich gut umschiffen. Noch bis zum 13. März 2013 fährt es für A.P. Møller Maersk A/S, Kopenhagen/Dänemark, zu USD 22.550,-/Tag. Das Dynamar-Rating 1 bestätigt die sehr gute Bonität des Logistikunternehmens. Die Charraten werden zum 10. des jeweils laufenden Monats pünktlich im Voraus bezahlt. Am 15. Dezember erhielten die rund 150 Anleger die Auszahlung für das Jahr 2010 von 8% beziehungsweise 7% in voller Höhe; bisher wurden bereits kumuliert 23% an die Anleger ausgezahlt. Neuanleger, die dem Fonds ab dem 1. März 2011 beitreten, erhalten auf das bis zum 13. Juni 2011 eingezahlte Kapital die prospektierte Auszahlung in Höhe von 8% für das gesamte laufende Jahr. Wird die Einlage bis zum 27. Februar 2011 vollständig eingebracht, erhöht sich die Auszahlung für das laufende Jahr auf 8,5%.



MS „Antofagasta“

Auf Wachstumspfad - Weltkonjunktur beflügelt Containerschifffahrt

Mit der sich verbessernden Wirtschaftsentwicklung nimmt die Containerschifffahrt wieder Fahrt auf. Zwischen beiden besteht ein enger Zusammenhang, wie die Berechnungen des Instituts für Seeverkehrswirtschaft und Logistik (ISL) ergaben: Steigt die Weltproduktion um 1%, erhöht sich der Containerumschlag um 2,8%. 2009 hatte die Containerschifffahrt mit einem zweistelligen Umschlagrückgang infolge der zurückgegangenen globalen Wertschöpfung und des verminderten globalen Handels die negative Seite dieser Korrelation erfahren.

2010 belebte sich die Weltwirtschaft. Entsprechend gehen Analysten von einem 14%-igen Zuwachs beim Containerumschlag aus. Steigendes Nachfragerwachstum bei gleichzeitigem „Slow Steaming“ führten laut ISL vorübergehend sogar zu Kapazitätsengpässen – mit Aufwärtsimpulsen für die Charraten. Den Abbau inaktiver Einheiten sowie das auflebende Neubau- und Secondhand-Geschäft werten die Experten als positive Indikatoren für die Marktlage.

Auch für 2011 scheinen die Aussichten für die Containerschifffahrt gut. Der Internationale Währungsfonds prognostiziert die Zunahme der Weltproduktion mit 4,2% und die Steigerung des Welthandels mit 7%. Seeverkehrswissenschaftler Prof. Dr. Volk schätzt den Zuwachs im Containerverkehr 2011 entsprechend auf rund 9%. Laut ISL könnten jedoch der saisonale Nachfrageabschwung und das anhaltende Flottenwachstum – in erster Linie im Segment ab 10.000 TEU – dazu führen, dass Anfang 2011 wieder für einige Schiffe Beschäftigungsmöglichkeiten gesucht werden, was Druck auf die Raten mit sich bringen wird.

Quelle: Institut für Seeverkehrswirtschaft und Logistik (ISL), Internationaler Währungsfonds (IWF), BMWI (OECD), wmd brokerchannel, Clarkson Research

ERHOLUNG DES WELTCONTAINERUMSCHLAGS* IM NACHGANG DER KRISE

Index Oktober 2000 – September 2001 = 100 — ISL Weltcontainerumschlag-Index



* Auswahl weltweit bedeutender Containerhäfen, für die monatliche Umschlagsdaten verfügbar sind.
 Quelle: Institut für Seeverkehrswirtschaft und Logistik (ISL) November 2010